

jährlich mit 75 fl. zu verzinſen, ſolange ſie lebt. Bleibt die Ehe kinderlos, ſo ſoll doch nach dem Tode des Mannes der Witwe Taſing als Witwenſitz angewieſen werden mit Brennholz, Heu, Streue und 4 Suchart Ackerland, oder, wenn ſie es vorziehen ſollte, dafür 50 fl. Rh. jährliche Unterſtützung.

Erhält ſie aber Kinder, ſo ſoll ſie als Witwe deren Vormünderin ſein, und mit ihnen das ganze Vermögen verwalten und genießen. Will ſie ſich nicht bei ihren Kindern aufhalten, ſo erhält ſie, ſolange ſie ihren Witwenſtuhl hält, 50 fl. jährliche Penſion aus der Hinterlaſſenſchaft ihres Mannes.

Stirbt die Frau Brigita vor ihrem Manne, ſo bleibt dieſem von ihrem Vermögen nur der lebenslängliche Nutzgenuß des Heiratsgutes. Das Uebrige fällt ihren Erben zu.

Original-Papier. Herzogliches Siegel.

Fürſtl. Archiv Wolfegg A. 650.

[888

1541. Ulrich v. Schellenberg, Vogt zu Feldkirch, und Frau Krezenz v. Stozingen verſchreiben ſich gegen Wilhelm v. Stozingen zu Heudorf, ihren lieben Schwager und Better (welchem die 5000 fl. für den halben Teil des Dorfs Rißtiſſen damals allein zu empfangen laut Vertrag von König Ferdinand mit den erſt Genannten und Frau Kunigunde v. Stozingen geb. v. Gremlich, des Ulrich Schwiegermutter, zuſtand), daß ſie ihm die 300 fl. (Zins?) Gold zahlen wollen. Siegler: Ulrich ſelbſt und Balthazar v. Ramſchwag, Vogt zu Gutenberg; für die Krezenzia aber Sebastian v. Nippenburg und Wolf v. Schellenberg zu Rißleg, des Herzog Wilhelm von Baiern Hofmarſchall, ihr Bruder, Schwager und Better.

Stuttg. A. Gabelkover.

[889

1549 Februar 14. Auf das kaiſerliche Mandat an die Reichsritterschaft wegen Einführung des Interims antwortete die Reichsritterschaft aus Mackdorf: ſie hätte ain ſagung und ordnung gemainer kristenlicher Kirchen gehalten und dabei ſtendiglich bleiben und verharren wöllen und wolle ihre Untertanen mit erſtlichem Fleiß zur Anhaltung ermanen.

Es unterſchreiben unter anderem: Ulrich v. Schellenberg, Ritter, Arbogast von Sch., Gebhard v. Sch. für ſich und ſeinen Better Jörg.

Hernach verzeichnete vom Adel haben auf vorbeſtimmten Tag und ſonſt geſchrieben ungeſehr voriger meynung gleich-